HELPDESK
+32 56 43 93 05 +32 488 98 42 27
TECHSUPPORT@ERABENELUX.BE

Montageanleitung Lenkgetriebe

Alle unsere Teile dürfen nur von Fachpersonal eingebaut werden. Das Spülen des Hydrauliksystems ist eine Garantiebedingung und gewährleistet, dass Verunreinigungen im System herausgespült und das Testöl vollständig aus der Pumpe entfernt werden.

1. Ausbau:

Die allgemeinen Vorschriften hinsichtlich Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz beachten.

1. Die Lenkung in der mittleren Stellung blockieren und die Lenksäule vom Lenkgetriebe lösen. Überprüfen, ob sich das Kreuzgelenk der Lenksäule noch im guten Zustand befindet.
2. So viel Flüssigkeit wie möglich aus dem System ablassen.
3. Die Hoch- und Niederdruckleitung vom Lenkgetriebe abtrennen. Dafür sorgen, dass die Anschlüsse sauber sind, sodass Verschmutzungen ausgeschlossen werden.
4. Das Lenkgetriebe ausbauen.
5. Den Zustand der Leitungen überprüfen. Es wird der Austausch der Leitungen empfohlen, die älter als 5 Jahre sind. Bei Bedarf den Systemfilter austauschen.
6. Überprüfen, ob der Vorratsbehälter und das eventuell vorhandene, Sieb im Vorratsbehälter keinerlei Schmutz aufweisen. Wir empfehlen, wie von vielen Herstellern vorgeschrieben, den Vorratsbehälter möglichst immer auszutauschen.
7. **Das alte mit dem neuen Teil vergleichen, bevor mit dem Einbau begonnen wird. Überprüfen, ob die Teile völlig gleich sind. Im Zweifelsfall bitte unseren Helpdesk kontaktieren. Setzen Sie das neue Lenkgetriebe anhand des ausgebauten Lenkgetriebes in die Mittelposition.**

In Sonderfällen werden bestimmte Lenkgetriebemodelle ohne Spurstangen geliefert. Es wird nicht empfohlen, alte Spurstangen ins neue Lenkgetriebe zu übernehmen, sondern lieber neue einzubauen.

2. Einbau:

1. Es wird zur zusätzlichen Unterstützung dazu geraten, unser Anleitungsvideo zum Spülen eines Hydrauliksystems auf unserer Webseite www.erabenelux.be anzusehen.
2. Das Ende der Hochdruckleitung der Pumpe in einen Auffangbehälter legen.
3. Den Vorratsbehälter mit neuer Flüssigkeit **gemäß den Ö-Normen für das Fahrzeug auffüllen.** Einen Kollegen den Motor starten lassen und auffüllen, bis die Flüssigkeit, die aus der Leitung kommt, sauber und ohne Schmutzpartikel ist. **DIE PUMPE NICHT OHNE FLÜSSIGKEIT DREHEN LASSEN!**
4. Bei Bedarf die Spurstangen ins neue Lenkgetriebe einbauen. Darauf achten, dass die Zahnstange blockiert wird! Das Lenkgetriebe gemäß den Anweisungen des Herstellers einbauen. Auf das Drehmoment aller Schrauben achten!
5. Neue Spurstangen-Endstücke anbringen.
6. Die Lenksäule am Lenkgetriebe befestigen. Eine neue Schraube (und Mutter, falls zutreffend) verwenden und gemäß den Normen des Herstellers anziehen.
7. Die Leitungen an das Lenkgetriebe anschließen. Wo nötig, für neue Dichtungen/O-Ringe und Schlauchschellen sorgen.
8. Das Fahrzeug anheben, sodass die Räder unbelastet sind.
9. Das Ende der Rücklaufleitung des Vorratsbehälters in einen Auffangbehälter legen.
10. Den Motor durch einen Kollegen starten lassen und langsam das Lenkrad mehrmals vom linken bis zum rechten Anschlag drehen. Solange auffüllen, bis die Flüssigkeit, die aus der Rücklaufleitung kommt, sauber und ohne Schmutzpartikel ist. Dies ist notwendig, um das Testöl aus dem neuen Lenkgetriebe zu entfernen. **DIE PUMPE NICHT OHNE FLÜSSIGKEIT DREHEN LASSEN!**
11. Die Rücklaufleitung wieder am Vorratsbehälter anschließen.
12. Den Vorratsbehälter bis zum korrekten Füllstand befüllen.

13. Das Lenkrad langsam und ohne abrupte Bewegungen 20 Mal vom linken bis zum rechten Anschlag drehen, und zwar ohne laufenden Motor und mit den Rädern unbelastet. Auf diese Weise wird die meiste Luft bereits aus dem System entlassen.
14. Den letzten Schritt wiederholen, aber jetzt bei laufendem Motor mit Leerlaufdrehzahl. Möglicherweise muss die Drehzahl kurz erhöht werden. In Sonderfällen wird sogar dazu geraten, eine Vakuumpumpe zum Entlüften des Systems zu verwenden. Wenden Sie sich an unseren Helpdesk bei anhaltenden Problemen!
15. Nochmals den Ölfüllstand überprüfen und bei Bedarf auffüllen (dafür sorgen, dass die Flüssigkeit niemals die Höchstmarke überschreitet).
16. Eine Achsvermessung ausführen und bei Bedarf korrigieren. Stellen Sie nach dem Ausrichten sicher, dass die Manschetten nicht verdreht sind, und prüfen Sie, ob die Manschettenklemmen ausreichend fest angezogen sind.
17. Eine ausführliche Probefahrt durchführen.

3. Rückerstattung des Pfandwertes

Der Pfandwert wird nur gutgeschrieben, wenn ein identisches Teil in der Originalverpackung zurückgeschickt wird. Jeder Artikel muss uns unbeschädigt und komplett zugesandt werden, mit so wenig Restöl wie möglich im Teil.

Es werden keine Gutschriften für Artikel mit folgenden Mängeln ausgegeben:

1. Äußere Beschädigung des Getriebes.
2. Beschädigte Befestigungspunkte und/oder -bohrungen.
3. Sichtbar beeinträchtigte oder oxidierte Komponenten.
4. Unvollständige/ demontierte Teile.
5. Beschädigte oder fehlende Spurstangen für Lenkgetriebe, die mit Spurstangen geliefert werden.
6. Blockierte bewegliche und/oder rotierende Teile.

YouTube
Follow us on LinkedIn
Like us on Facebook
FOLLOW US ON Instagram